

STELLENAUSSCHREIBUNG
(Geschäftszeichen: P-0321/1/38)

Im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums des Innern bietet die Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen zum Ausbildungsbeginn 01.09.2018 folgenden Ausbildungsplatz an:

Kraftfahrzeugmechatronikerin / Kraftfahrzeugmechatroniker
(Spezialisierung Nutzfahrzeuge)

Die Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen, im Lausitzer Seenland 50 km nordöstlich der Landeshauptstadt Dresden gelegen, ist eine obere besondere Staatsbehörde im Ressort des Sächsischen Staatsministeriums des Innern. Sie ist für die Aus- und Weiterbildung der Angehörigen der Feuerwehren und des Katastrophenschutzes zuständig und bietet hierzu Teilnehmern und Beschäftigten in einem modernen Schulneubau hervorragende Lern- und Arbeitsbedingungen.

Kraftfahrzeugmechatroniker/innen mit dem Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik warten und reparieren, Lkws und diverse Nutzfahrzeugen, die zum Transport von Personen oder Gütern oder zum Ziehen von Anhängern bestimmt sind. Sie überprüfen die fahrzeugtechnischen Systeme sowie An- und Aufbauten, führen Reparaturen durch und rüsten die Fahrzeuge mit Zusatzsystemen und Sonderausstattungen aus.

Im Rahmen Ihrer Ausbildung unterstützen Sie die Mitarbeiter unserer Werkstatt aktiv bei der Wartung, Pflege und Instandsetzung von Nutzfahrzeugen, PKW und Transportern sowie der Wartung, Prüfung und Instandsetzung von feuerwehrtechnischen Geräten und Ausrüstungsgegenständen.

Die duale Ausbildung umfasst einen Zeitraum von 42 Monaten und erfolgt an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen und in einem Beruflichen Schulzentrum in Sachsen. Wir behalten und vor, einzelne Ausbildungsabschnitte im Rahmen einer Verbundausbildung durchzuführen.

Wir erwarten mindestens einen erfolgreichen Realschulabschluss zum Ausbildungsbeginn und Interesse an den Fächern Mathematik, Physik, Informatik und Technik.

Ihrer aussagefähigen Bewerbung fügen Sie bitte einen tabellarischen Lebenslauf, das letzte Halbjahreszeugnis sowie gegebenenfalls Einschätzungen zu bereits absolvierten Praktika bzw. Ferientätigkeiten bei.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsausbildungsgesetz (TVA-L BBiG).

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (gern auch auf elektronischem Wege) unter Angabe des Geschäftszeichens

P-0321/1/38
bis zum 31.05.2018

an die
LANDESFEUERWEHR- UND
KATASTROPHENSCHUTZ-
SCHULE SACHSEN
Personalverwaltung
St.-Florian-Weg 1
02979 Elsterheide OT Nardt

Als Ansprechpartner steht Ihnen Frau Böttcher,
Telefon 03571 472 214,
Mail jana.boettcher@lfs.smi.sachsen.de
zur Verfügung.

oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Andernfalls werden die Unterlagen bis acht Wochen nach der Entscheidung zur Stellenbesetzung aufbewahrt und anschließend vernichtet.